

GESUNDHEITS-POST

Vitalblut-Analyse – DFRA



Die neue Dunkelfeldmikroskopie zeigt einen Einblick in den Mikrokosmos Blut. Ein Weg zur ganzheitlichen Gesundheit.

Mythos vom sterilen Blut

Die Schulmedizin ist der Überzeugung, dass Blut sei steril. Das Vorkommen von krankmachenden Lebensformen im Blut wird daher komplett abgelehnt. Ein Gegensatz dazu ist die Theorie des Pleomorphismus - der Vielgestaltigkeit. Studien von Prof. Dr. Günther Enderlein (1872 - 1968) und Antoine Béchamp (1816 - 1908) ließen annehmen, dass sich Vorstufen/Eiweiß-Bausteine von Erregern jederzeit im Blut befinden. Die sogenannten Symbionten. Es sind Kolloide aus pflanzlichem Protein (Aminosäuren) und sollten - in einem gesunden Blut - als flirrende Lichtpartikel in permanenter Eigenschwingung, Informationen im Gesamtorganismus austauschen. Sie spiegeln unseren Vitalitätszustand wider.¹

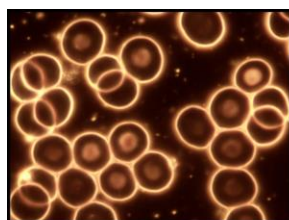
Unser Organismus lebt in ständiger Symbiose mit den verschiedensten Kleinstlebewesen, wie z. B. der Darmflora. Auch unser Blut ist von einer Vielzahl Mikroorganismen besiedelt, wobei den Symbionten eine besondere Bedeutung zukommt.

Alles wirkt auf die Symbionten ein:

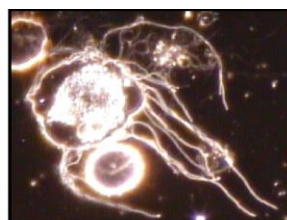
Wir leben in Zeiten, in denen wir von Außen wie Innen eine enorme Einwirkung auf unser Körpersystem erfahren.¹

Diese Symbionten können sich bei Veränderung des Blutmilieus in krankmachende Wuchsformen weiterentwickeln, vor allem durch Einflüsse wie z.B. Übersäuerung, Ernährungsfehler, psychische Belastungen, Stress, Strahlungen, Störfelder wie Elektromog usw.¹

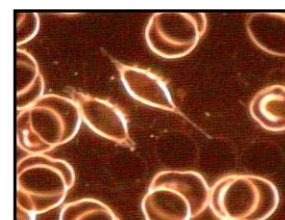
Tatsächlich kann bei vielen „Zivilisationskrankheiten“ eine große Anzahl krankmachender Erreger bei einer Dunkelfeldanalyse im Blut gesichtet werden.¹



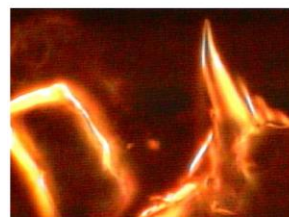
gesundes Blut



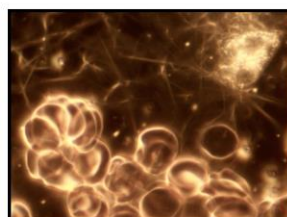
Leukozyt belastet



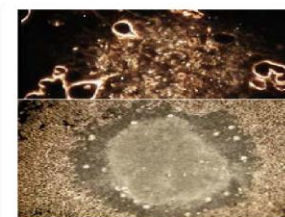
C-Trichomonaden



Säurekristalle



Filit - staut Blut



C-Candida

Fotoquelle ¹

Neue Dunkelfeldmikroskopie – Diagnostik nach HP E. S. Scheller

Das Blut wird vom Tag der Abnahme bis zum Zerfall intensiv untersucht. Die Lebensdauer des abgenommenen Blutes kann sich von wenigen Tagen bis mehrere Wochen erstrecken. Im Durchschnitt ist ein Tropfen Blut auf dem Objektträger etwa 4 Tage aktiv. In diesem Zeitraum kann die Entwicklung der einzelnen Blutbestandteile untersucht werden. So werden Erkenntnisse über die krankhaften Wuchsformen, welche die Blutkörperchen verlassen und sich im Blutserum aufhalten, gewonnen.

Diese Arbeitsweise unterscheidet sich vom Vorgehen vieler anderer Dunkelfeldtherapeuten.¹

Was ist noch anders bei der Diagnostik nach HP E. S. Scheller

Ekkehard Sirian Scheller beobachtete seit 1995 die Veränderungen des Blutmilieus im Dunkelfeldmikroskop durch Antibiotika, Pilze, Parasiten, Bakterien und Viren, auch durch deren Toxine, Strahlungen (dem sogenannten Elektromog), den Nahrungsmitteln, den spezifischen allgemeinen und den Arzneimittelgiften, sowie den seelischen, psychischen, oft unüberwindbaren Belastungen. Dazu kommen noch Schwermetalle und ganz besonders Stress, der sich auch durch die vielen inneren Belastungen als oxidativer Stress intrazellulär destruktiv auswirkt.¹

Was zeigt mir die neue Dunkelfeldmikroskopie im Blut?

Der Einblick in das Vitalblut zeigt auf, was sich im Blutserum befindet und dort nicht hingehört wie z.B. **Borrelien, Parasiten, Bakterien, Viren, Schwermetalle, Toxine, Candida/Pilzbelastungen, E-Smog**, uvm. Dessen Toxine können Auslöser vieler gesundheitlichen Problemen sein.

Eine Besonderheit ist, eben die getarnten/camouflierten Erreger zu enttarnen.

Borrelien lernten, sich ebenfalls zu tarnen

und sind bereits auch durch Mücken übertragbar. Immer mehr Erreger lernen, sich durch Tarnung vor dem Angriff des Immunsystems und aggressiver Medikamente zu schützen und können klinisch nicht mehr nachgewiesen werden.

Infopathie® nach HP E.S. Scheller

In 20-jähriger Erfahrung hat der Heilpraktiker Ekkehard Sirian Scheller Informationsrezepturen, - die Infopathie® entwickelt. Diese haben die Eigenschaft irritierte und belastete Körpersysteme wieder in die Ordnung, somit zur Gesundheit zurückzuführen

Diese Informationsrezepturen sind Informationen, welche radionisch hergestellt und übertragen werden.

Sie sind Codierungen, die unser weiser Organismus bei Bedarf annimmt oder bei keinem Bedarf neutralisiert, da sie keine materielle Struktur beinhalten (unterliegen somit dem Resonanzgesetz).

Infopathika sind Rezepturen, die in sich bestimmte stabile Schwingungsmuster tragen und bei Bedarf an den Körper abgeben. Diese Schwingungsmuster beinhalten Informationen unterschiedlichster Art, die auf dem Wissen von HP E.S. Scheller basieren.

Sie dienen unserer Befreiung von allen erfassbaren Belastungen und können niemals schaden.

Als Basis für diese Information dient besonnte Sole (die Soleopathie).

Buchtipps

ISBN 978 90 887911 5 4

Mit wertvollen Tipps für Laien sowie Therapeuten.



Quellen-Angabe:

¹<http://www.holistic-healing-nach-scheller.com>

Radionik - Die geniale Zusammenführung der Dunkelfeldmikroskopie und der Radionik-DFRA

Radionik ist ein energetisches Test- und Regulationssystem welches mit einem manuellen System Verwendung findet. Wir nutzen die Radionik als quantitatives Analysesystem in Verbindung mit der Dunkelfelduntersuchung.

Dr. Albert Abrahams (1863 – 1924) begründete die Radionik. Er entdeckte, dass Krankheiten beim abklopfen des Bauchs bestimmte Töne erzeugen. Das gleiche gilt für jede Krankheit die über ein spezifisches Schwingungsmuster verfügt und mit dem dazugehörigen Ton zu identifizieren ist. Abrahams folgerte, dass „Krankheit weniger eine Störung auf zellulärer Ebene ist, sondern vielmehr ein Ungleichgewicht der Elektronen in den Atomen des Körpers ist“

Die grundlegenden Forschungen wurden weiterentwickelt

Dr. Ruth Drown (1892-1962) und der Ingenieur George De La Warr (1904-1969) haben das radionische Verfahren wegweisend weiterentwickelt.

Das radionische System nach Bruce Copen

erkennt die typischen Schwingungsmuster über Zahlenwerte, die nach einem kabbalistischen System ermittelt wurden. Diese werden „Raten“ genannt. Zu analysieren sind z.B. Organsysteme, Belastungen wie Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten, E-Smog, geopathologische Störungen, Chakraenergie, Säure-Basen-Haushalt, Schwermetall-Belastungen uvm.

Was ist das kabbalistische System?

Zur Kabbala gehört das Buch „Zohar“, in diesem ist ein System beschrieben, das Informationen mit Zahlenreihen ausgedrückt werden können. Dieses Wissen um die Numerologie und die Bedeutung der Zahlen wurde in den alten Hochkulturen angewandt und erfährt in der modernen Physik eine Renaissance.

Harmonisierung auf allen Ebenen und vollkommene Befreiung

Ekkehard Scheller prägte den Begriff der **camouflierten Erregerformen** wie Candidapilzen oder den einzelligen Geißeltierchen, den Trichomonaden, kurz **C-Candida** und **C-Trichomonaden**. Er dient zur Differenzierung zu den bekannten Formen (C = Camouflage = Tarnung, Verschleierung). Heute sind auch die Borrelien dazu fähig, sich in einer Camouflage intrazellulär vor Entdeckung zu schützen. Durch seine Forschung gelang es ihm diese camouflierten Parasiten zu decodieren und eine wirksame Therapie zu entwickeln, die Infopathie®.¹

Diese Erkenntnis und praxisnahe Umsetzung macht es heute möglich, in einfacher Form Schwermetalle und Toxine auszuleiten (auch aus den Nervenzellen) und die Erreger in die Ursprungsform zurückzubilden.¹

Die neue Dunkelfeldmikroskopie (DFRA) nach HP E.S. Scheller im Zusammenspiel mit der Radionik nach Bruce Copen, ist kompatibel mit allen Therapieverfahren. Es ist ein wertvolles Diagnose Tool um die Hintergründe von Erkrankungen zu beleuchten sowie die Therapie gezielter und ganzheitlicher anzusetzen.¹

Infopathie® ist Informationsmedizin, eine neue Sichtweise und somit die Medien der Zukunft.

Alles ist Licht und Licht ist Information!

"Mein wichtigstes Anliegen ist, niemals in das Leben einzugreifen, sondern die Informationsquellen so zu gestalten, dass diese als Angebot für den Gesamtorganismus vorliegen."

Zitat: Ekkehard Sirian Scheller

Hinweis:

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir angehalten darauf hinzuweisen, dass die hier vorgestellte Technologie (ähnlich wie z.B. Homöopathie, Bioresonanz und Bereiche der Akupunktur) noch nicht mit der überwiegenden schulwissenschaftlichen Auffassung und Lehrmeinung übereinstimmt.

Kontakt-Empfehlung:

Neue Dunkelfeldmikroskopie nach HP E.S. Scheller

DF Analyse, inkl. Vieva Vitalstoffanalyse und Beratung 240,- €

Eußenheimer Manufaktur U.G.

Ausgebildeter DFRA Therapeut: Harald Stumpf

Telefon: 09353 - 99 63 01

Email: kontakt@eussenheimer-manufaktur.de

www.Pro-Top.de